



**Chrischona Affoltern am Albis**

Kirche mit Nähe

Alte Obfelderstrasse 24

8910 Affoltern am Albis

15. Januar 2021

## Gemeinde INFORMATION UPDATE

---

Liebi Gschwüschterti

Am 13. Januar hat der Bundesrat die Schutzmassnahmen gegen Corona wieder verschärft. Das betrifft uns zuerst einmal als Einzelpersonen, aber auch als Kirche. Gerne informieren wir euch über die Auswirkungen auf unser Gemeindeleben.

### Kleingruppentreffen

Private Treffen bis fünf Personen sind erlaubt, der Bundesrat empfiehlt Treffen mit Personen aus max. zwei Haushaltungen. Für die meisten Kleingruppen ist ein gemeinsames, physisches Treffen so nicht mehr möglich. Wir empfehlen verschiedene Möglichkeiten zu nutzen, um weiterhin Gemeinschaft zu pflegen. Hier ein paar Beispiele:

- Trefft euch regelmässig, vielleicht ein- oder zweimal im Monat, per Zoom/jit.si zu einem Onlinemeeting. Inzwischen haben sich viele daran gewöhnt und es ist erstaunlich schön, wie trotz technischer Brücke echte Gemeinschaft auch auf diesem Weg erlebt wird.
- Teilt euch in 4-er oder 5-er Gruppen auf und pflegt so euer Miteinander: zuhause, auf einem Spaziergang, an einem Feuer (Feuerstellen sind aktuell wenig genutzt 😊)... Eine Idee wäre auch, in dieser Gruppe gemeinsam den Gottesdienst-Livestream zu schauen.
- Wie wärs, wenn ihr euch einmal pro Tag oder Woche bspw. in einer kurzen Telefonkonferenz ermutigt und füreinander betet?

### Gottesdienste live besuchen ab 24. Januar

Als Kirchen geniessen wir das grosse Privileg, dass wir immer noch Gottesdienste mit bis max. 50 Personen durchführen dürfen. Das ist nicht selbstverständlich. Bei allen anderen Veranstaltungen dürfen keine Besucher mehr dabei sein. So gilt es, vernünftig und weise mit diesem Vorrecht umzugehen.

Ab 24. Januar wollen wir darum wieder mit Gottesdiensten mit Besuchern starten. Immer am 2. und 4. Gottesdienst im Monat wollen wir dabei den Gottesdienstbesuch für Familien ermöglichen. Das heisst mit Kids-Treff-Programm sowie Hüeti. An den anderen Sonntagen finden keine Kidsprogramme statt und es sind alle herzlich eingeladen. Bei den Gottesdiensten mit Kidsprogramm müssen wir dies als zwei völlig getrennte Veranstaltungen in unserem Gebäude durchführen und die beiden Stockwerke komplett trennen:

- Im oberen Stock findet der Gottesdienst mit max. 50 angemeldeten Besuchern im Saal statt, der Ein- und Ausgang ist ausschliesslich über den oberen Eingang möglich! Für die Besucher stehen das Behinderten-WC und das WC in der Wohnung zur Verfügung. Es gilt **Maskenpflicht, Abstand halten (mind. 2 leere Sitze** zwischen Menschen unterschiedlicher Haushaltungen), **Handhygiene** und häufiges **Lüften**.
- Das Kidsprogramm wird im unteren Stock stattfinden, Ein- und Ausgang ausschliesslich über den unteren Eingang. Die Eltern werden gebeten, **die Kinder VOR dem Eingang zu verabschieden und sie auch dort wieder abzuholen**.
- Für die Kids stehen die WCs unten zur Verfügung.
- **Es ist nicht erlaubt, das Stockwerk zu wechseln!**

So können wir doch wieder etwas Gemeinschaft pflegen und Gott anbeten. Für alle Gottesdienstbesuche gilt Anmeldepflicht. Die Anmeldung erfolgt über das Ticketing auf der Website der Chrischona (ist jeweils ab Dienstagmittag für den kommenden Gottesdienst freigeschaltet). Selbstverständlich kann man sich auch ab diesem Zeitpunkt beim Sekretariat anmelden (Di – Fr von 9h – 12h, Telefon 044 761 61 25, [cornelia.kaufmann@chrischona](mailto:cornelia.kaufmann@chrischona)).

Leider können wir auch nach wie vor kein Chilekafi anbieten und müssen nach dem Gottesdienst jeweils rasch wieder nach Hause. Trotzdem tut es gut, einander wieder zu sehen und mit dem einen oder andern kurz ein paar Worte zu wechseln.

Es wird gebeten, auch das Gelände der Chrischona rasch zu verlassen und nicht lange miteinander im Gespräch zu verweilen. Rund um das Haus sind, wie auf allen öffentlichen Orten und im privaten Bereich, Menschenansammlungen nur bis maximal fünf Personen erlaubt.

Und nochmals: Ladet euch auch gegenseitig ein, um gemeinsam zuhause den Livestream zu schauen.

### **Das Gottesdienst-Programm sieht bis Ende Februar folgendermassen aus:**

Datum	Spezielles	Vor Ort	Kidsprogramm	Livestream
24.01.21		Max. 50 Familienangehörige von Kindern und Teens	Ja	Ja
31.01.21		Max. 50 Personen	Nein	Ja
07.02.21		Max. 50 Personen	Nein	Ja
14.02.21		Max. 50 Familienangehörige von Kindern und Teens	Ja	Ja
21.02.21	GD mit Abendmahl	Max. 50 Personen	Nein	Ja
28.02.21		Max. 50 Familienangehörige von Kindern und Teens	Ja	Ja

- Die Ausnahmeregelungen für unter 16jährige erlauben weiterhin einige Tschägg-Point-Anlässe. Alle Informationen darüber, was wie durchgeführt wird, findet ihr auf der Website [www.tschaegg-point.ch](http://www.tschaegg-point.ch).
- Alle 60plus-Veranstaltungen dürfen nicht mehr durchgeführt werden.
- Gebetsabende zählen auch als religiöse Feiern und sind erlaubt.
- Alle Pastoren arbeiten weitgehend im Homeoffice. Sie sind auf dem Mobiltelefon oder per Mail erreichbar.
- Sitzungen und andere Treffen sollen nur noch per Videokonferenz durchgeführt werden.
- Die Gemeindeversammlung werden wir wie angekündigt per Livestream, mit der Möglichkeit per Telefon Anliegen und Fragen einzubringen, durchführen.

Zum Schluss noch eine kleine Idee von Tobias Faix, die ich gerne aufgreifen möchte. Er hat angefangen mit sogenannten Ankergruppen. Da trifft man sich unter der Woche jeden Tag für ca. eine Viertelstunde per Zoom in kleinen Gruppen, es gibt einen kurzen Gedanken/Bibeltext zum Tag, einen kurzen Austausch und danach segnet man sich gegenseitig. Die Teilnehmer der Gruppe wählen selbst den Zeitpunkt dieses Treffens aus, es soll einfach ein täglicher Einstieg oder Break zur Stärkung und Ermutigung sein. Wer Interesse an einer solchen Ankergruppe hat, darf sich gerne bei mir per Mail an [david.ruprecht@chrischona.ch](mailto:david.ruprecht@chrischona.ch) melden.

Danke für euer Mittragen, gerade auch in solch herausfordernden Zeiten. Wir brauchen einander und es ist ein Geschenk unserer Zeit, dass wir so viele Möglichkeiten haben, dank Technologie und Mobilität, trotz Corona miteinander in Kontakt zu bleiben. Nutzen wir sie fröhlich und mutig, um unsere Hoffnung zu teilen und die Liebe Gottes weiterzugeben.

Sit riich gsägnet

David